

Datenschutzhinweise für Teilnehmer an Marktforschungsstudien

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach der Studie, an der Sie teilnehmen. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen.

Inhaltsverzeichnis

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	2
2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?	2
3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?	3
3.1 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)	3
3.2 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG; Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 4 BDSG)	3
3.3 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG)	3
3.4 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)	3
4. Wer bekommt meine Daten?	4
5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?	4
6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?	4
7. Welche Datenschutzrechte habe ich?	5
8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	5

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist:

HEUTE UND MORGEN GmbH
Breite Straße 118-120
50667 Köln
+49 221-995005-0
info@heuteundmorgen.de

Sie erreichen unseren **Datenschutzbeauftragten** unter:

HEUTE UND MORGEN GmbH
Datenschutzbeauftragter
Breite Straße 118-120
50667 Köln
+49 221-995005-0
datenschutz@heuteundmorgen.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Auftraggebern erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich - personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Telefonbuch, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten sind z.B. Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse) sowie die Angaben, die Sie auf freiwilliger Basis im Rahmen der Teilnahme an einer Marktforschungsstudie zu Ihrer Person preisgeben.

Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten, z.B. Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, sein.

In Online-Befragungen erfolgt eine Speicherung von Nutzerverhalten (z.B. Antwortzeiten) lediglich zur Qualitätskontrolle und Steuerung der Umfrage.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3.1 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Soweit Sie unserem Auftraggeber eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Teilnahme an Marktforschungsstudien erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die unseren Auftraggebern gegenüber vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

3.2 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG; Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 4 BDSG)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Dienstleistungen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

3.3 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG)

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten).

3.4 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

In der Regel verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen unserer Auftraggeber oder uns selbst.

Beispiele:

- Markt- und Meinungsforschung soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben, d.h. bspw.
 - zur Ermittlung Ihrer Zufriedenheit mit einem Unternehmen, bei dem Sie Kunde sind
 - zur Ermittlung der Wünsche von Konsumenten an die Produktgestaltung
 - zur Ermittlung der subjektiven Bewertung von Werbemitteln oder Marketingmaßnahmen
- für die Durchführung und Dokumentation rechtlich oder betrieblich notwendiger rechtlicher, technischer oder wirtschaftlicher Prüfungen (z. B. Wirtschaftsprüfer, Innenrevision, internes Kontrollsystem)

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der HEUTE UND MORGEN GmbH erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher externer Dienstleister gemäß Art. 28 DS-GVO, welche die Sicherheitsvorkehrungen gemäß Art. 32 DS-GVO erfüllen und von uns beauftragt worden sind. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen (z.B. bei Online-Befragungen), Druckdienstleistungen (z.B. bei schriftlichen Befragungen oder Anschreiben), Telekommunikation (z.B. bei telefonischen Befragungen).

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der HEUTE UND MORGEN GmbH ist zunächst zu beachten, dass wir Informationen über unsere Kunden grundsätzlich nur weitergeben dürfen, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können die Empfänger Ihrer personenbezogener Daten z.B. sein:

- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Bitte beachten Sie:

Sämtliche Angaben, die Sie im Rahmen einer Marktforschungsstudie zu Ihrer Person treffen, werden grundsätzlich vollständig anonym behandelt und nicht an den Auftraggeber weitergegeben. Der Auftraggeber erhält lediglich Ergebnisse auf Gruppenebene (z.B. „20% der befragten Kunden sind zufrieden, 80% sind unzufrieden“), die keinerlei Rückschlüsse auf die Angaben einer einzelnen befragten Person zulassen.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht.

Ihre personenbezogenen Kontakt-Daten werden standardmäßig maximal für die Dauer von 6 Monaten nach Beendigung eines Befragungsprojektes gespeichert. Grundsätzlich erfolgt die Speicherung, um im Nachgang erfolgter Kontaktversuche Auskunftersuchen bedienen zu können. Unmittelbar nach Abschluss der Befragungsphase werden sämtliche Antwortdaten pseudonymisiert.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

Den Text der DS-GVO und des BDSG finden Sie im Internet unter <https://dsgvo-gesetz.de/> und <https://dsgvo-gesetz.de/bdsg-neu/>.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sämtliche Angaben von Ihnen sind freiwilliger Natur. Es besteht keine Pflicht zur Teilnahme an der Marktforschungsuntersuchung. Es entstehen Ihnen keinerlei Nachteile für den Fall, dass Sie nicht an der Umfrage teilnehmen.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff "Widerspruch" unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

datenschutz@heuteundmorgen.de